Walldürner Turnerinnen turnen mit Philipp Lahm- Filmdreh in München

Walldürn/München. Ein großes Ereignis stand für vier Wettkampfturnerinnen des Turnverein Walldürn auf dem Programm. „Was nun – Phillip Lahm?“, so lautete die Frage der Krankenkasse AOK, die gemeinsam mit Philipp Lahms Stiftung „Gesunde Kinder – gesunde Zukunft“ eine neue Sportart für den Profisportler suchte. Die Abteilung Wettkampforientiertes Gerätturnen reichte bereits im Mai den Vorschlag „Gerätturnen“ ein. Dieser wurde dann Anfang September von der Jury ausgewählt.

Ausgelost wurden drei Turnerinnen, die am 23. September mit nach München fahren durften. Die Turnerinnen reisten am Freitag Nachmittag in die bayrische Landeshauptstadt. Am Samstag Vormittag begannen die Vorbereitungen: Frisur, Kleidungsabsprache, Regieanweisungen. Kurze Aufregung war zu Spüren, als Philipp Lahm die Turnhalle betrat. Doch diese war relativ schnell verflogen. Gemeinsam wurde am Boden, Barren, Reck und Sprung geturnt und gelacht.

Während die Turnerinnen beim Dehnen Philipp Lahm weit voraus waren, konnte er bei den Kraftübungen locker mithalten. Eine entspannte Athmosphäre machte diesen Filmdreh zum absoluten Highlight der Turnkarriere der jungen Turnerinnen. Nach der Autogrammstunde und dem gemeinsamen Mittagessen fuhren die Turnerinnen mit dem Zug wieder Richtung Heimat, wo sie abends sehr müde aber glücklich wieder ankamen. Den Film gibt es inzwischen unter dem Link www.gesundheit.aok.de/bewegung/sport/votinglahm.html zu sehen.